# Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für bie Stadt Wiesbaden.

N 137.

5985 t allen ge und 6003

rije 14 5998 fini

afelbit u ber

5956

immer

Derm 5945

men,

iethen, 5828

tiethen

4251 ctober

1999

riethen

4256

gasse

2162

STATE OF THE PARTY.

11543 HOUSE n ift

4.

möbl.

5465 ¢

2080

t 216

möbl. 4722

bicht

gehör,

Auf

4149

beinmern,

ofort

MIL

5877

2908

1375

5289

Dof, 5919

Juli 5954

5428

5952

Mittwoch den 14. Juni

1871.

Befanntmachung.

Die Bergebung der Fourage-Lieferung für die Pferde der Miglieder des Gensd'armerie-Corps im Regierungsbezirk Wies-ichm und im Kreise Wehlar für die letzten 6 Monate dieses

Justes foll Donnerstag den 22. I. Mts. Bormittags 10 Uhr in dem Geschäftslocale der unterzeichneten Behörde (Louisen-

tf ben trafe 26) statttfinden. tiethen Kufitragente werden mit dem Bemerken hierzu eingeladen, daß de Bedingungen hier zur Einsicht offen liegen und auf Ber-lanzen eine Caution im Betrage von 1/s bes Werthes ber

Minng zu stellen ift. Bei der Bergebung hat sich der Uebernehmer über seine Entionsfähigfeit auszuweifen.

Biesbaden, ben 10. Juni 1871.

Königliches Berwaltungsamt. Rabt, Lanbrath.

Befanntmachung.

Zufolge Berfügung Königl. Regierung sollen folgende Do-unial-Grundstücke in der Gemartung Wiesbaden Donnerstag in 15. Juni I. J. Bormittags 9 Uhr bei unterzeichnetem Rentamt mutlich versteigert werben:

180. 470 der Zumessung 1 Morgen 52 Ruthen 59 Schuh Wiese unter dem Sonnenberger Weg neben Sal. Marix beiberfeits;

No. 266 der Zumessung 49 Ruthen 14 Schuh Wiese im Faulweidenborn zwischen der Wellripstraße und Carl Ederlin;

No. 330 ber Zumeffung 1 Morgen 34 Ruthen 55 Schuh

Ader auf der Bain, rechts der Biebricher Chausse, neben Conrad Heus und der Domäne; No. 331 der Zumessung 1 Morgen 34 Ruthen 19 Schuh Ader doselbst neben der Domäne und Adam Schneider. Bemerkt wird hierzu, daß um 12 Uhr neue Bieter nicht mehr Belaffen werden und die Berfteigerung nur unter Denjenigen ntgesett wird, welche bis babin Gebote eingelegt haben.

Die weiteren Bertaufsbedingungen liegen babier gur Ginfict offen. Biesbaben, 3. Juni 1871. Rönigl. Domanen-Rentamt. Reidmann.

Bekanntmachung.

Dienstag den 20. Juni I. J. Nachmittags 3 Uhr soll das Heugras im 15 Morgen Wiesen des Central-Studienkonds im Distrikt Salz, Gemarkung Biebrich-Mosbach, an Ort und Stelle öffentlich berfteigert werben.

Biesbaben, ben 12. Juni 1871.

Königliches Domanen-Rentamt. Reidmann.

Befanntmachung.

Montag ben 19. b. Mts. Nachmittags 3 Uhr foll bas Heugras im 16 Morgen fiscalischen Wiesen im Distrikt Grund, Gemarlung Mosbach, an Ort und Stelle öffentlich versieigert werden. Biesbaden, den 12. Juni 1871.

Ronigliches Domanen-Rentamt. Reichmann. Pferdes 2c.=Berkauf.

Am 16. b. Mts. Vormittags 9 Uhr werben auf bem Plate an ber Raferne in Wiesbaben Seitens bes unterzeichneten Commando's 4 jum Militarbienft nicht geeignete Bugpferbe, barunter ein Bengft und

4 ein-, resp. zweispännige Wagen öffentlich meifibietend gegen gleich baare Bezahlung verlauft, wozu Kausliebhaber eingeladen werden.

M.-Qu. Mittelbrunn, ben 9. Juni 1871. Commando bes Füfilier-Bataillons Holfteinschen Jufanterie-Regiments No. 85.

Krüger, Major.

An den Biirgerausschuß ber Stadt Wiesbaben.

Bur Bahl von vier Mitgliedern des Bürgerausschuffes für die nach §. 3 des Ausführungsgeseiges über den Unterführungswohnste vom 8. März 1871 zu bildende Deputation für die Berwaltung der öffentlichen Armenpstege wird eine Sitzung auf Mittwoch den 14. 1. Mts. Nachmittags 4 11hr

anberaumt, zu welcher ich die verehrlichen Mitglieder des Bürgerausschusses, biermit ergebenft einlade.
Wiesbaden, den 1. Juni 1871. Der Bürgermeister.

Feldpolizeiliche Erinnerung.

Da ber sog. alte Mainzer Weg von dem Ausgange aus der Morigstraße dis zum Rondel in der Biedricher Chaussee, welcher nur ein einspuriger Feldweg ist, immer noch von anderem, als dem daselbst detheiligten landwirthschaftlichen Fuhrwert, namentlich zum Din- und Her-Transport von Baumaterialten, Kohlen und dergleichen mißdräuchlich benutzt werden soll, während in der Biedricher Chausse ein weit besserer und auszeichenderer Weg unmittelbar daneben vorhanden ift, so wird das besiehende Berbot, wonach der besagte Weg für alle diesenigen Juhren, welchen denselben nicht für landwirthschaftliche Zwecke benutzen müssen, verboten ist, in Erinnerung gebracht.

Wiesbaben, ben 9. Juni 1871. Der Bürgermeifier II. Conlin.

Befanntmachung.

Bur Bergebung der Lieferung der zur Bollendung der Drainage im Hollerbornfeld hiefiger Gemarkung erforderlichen Röhren sieht Termin auf Donnerstag den 15. d. M. Bormittags 11 Uhr in dem Rathhause, Zimmer Rr. 4, dahier. Wiesbaden, den 10. Juni 1871. Der Bürgermeister II.

Coulin.

Bekanntmachung.

Die am 1. b. Mis. abgehaltene Rebrichtverfteigerung auf bem Lagerplat unter ber Gasfabrit babier ift vom Gemeinderath genehmigt worden, was ben Steigerern befannt gemacht wirb. Wiesbaben, ben 13. Juni 1871. Der Burgermeifter II.

Bekanntmachung.

Donnerstag ben 15. Juni I. J. Bormittags 9 Uhr läßt Fräulein Elise Weiß bas in gutem Zustand sich befindliche

Schlosserwertzeug bes verstorbenen Schlossermeisters Heinrich Weiß von hier in dem Hause Friedrichstraße 15 dahier gegen Baarzahlung versteigern, als:

Ein neuer ichwerer Ambos mit 2 horn und Stauchflot und 2 fleinere, mehrere fdwere Schraubstode, gugeiferne Richtplatten mit Holzgestell, ein großer Schleifstein, 2 gute Schnell-waagen, transportable Zeilbante mit und ohne Kaften, 3 Baar fdwere Solgblode, eine Drehbant, febr gute Schneibefluppen mit Baden, Bohrer und Windecifen, ein Blasbalg, eine große Masse Schmiedewertzeug mit Runds und Façon-Gesenke, Bankwertzeuge in Gußstahl, 2 neue Gußstahlmaßstäbe, englische Schlüssel, Bohrwinkel mit Kurbeln und eine Bohrknarre, Hämmer, Feiktloben, Stöcken, Brustleiern, Metalls fagen, mehrere Centner Feilen, Schneibeeisen mit Bobrern, Robreifer und Ringe u. a. m.

Wiesbaden, ben 2. Juni 1871. Der Bürgermeifter II. 5293 Coulin.

Impfung. Heute Mittwoch Nachmittags 4 Uhr Fortsetzung ber öffentlichen Impfung in der Schule auf dem Michelsberg.

Dr. Madler. Dr. Genberth.

Bekanntmachung.

Montag ben 19. b. Mts., Bormittags 9 Uhr anfangend, werben in bem Herzoglichen Holzhofe zu Biebrich eine Partie entbehrlich gewordener Livreewaaren, als: 50 Ellen orange-fardiges Tuch, 60 Ellen dunkelblauer, 150 Ellen fahlgrauer und 60 Ellen orangefardiger Plüsch, 170 Ellen weißer Cachimir, eine Bartie goldener Tressen 2c., mehrere ausrangirte Livreestüde, als: Nöde, turze Hosen, Westen 2c., sodann eine Partie abgängiges Weißgeräthe, sowie Küchens und sonstige Geschitze von Kupfer, Eisen, Blech 2c. und mehrere Reits und Fahr-Utensilien, eine Dreichmaschine ohne Göpelwert 2c., gegen gleich baare Zahlung versteigert. verfteigert.

Biebrich, ben 12. Juni 1871.

Bergoglich Raffanifches Sansamt.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königlichen Amtsgerichts dahier werden Mittwoch den 14. Juni I. Is. Rachmittags 3 Uhr in hiefigem Kathhaufe folgende Gegenstände, nämlich: zwei Waarenschränke, eine Theke, zwei Kommoden, drei Kleiderschränke, ein Kanape und ein Ziehkarruchen, versteigert werden. Wiesbaden, den 13. Juni 1871. Der Gerichts-Erecutor.

451 Klug.

Bekanntmachung.

Infolge Auftrags bes Königl. Amtsgerichts ju Wiesbaben vom 8. April 1. 3. werden Mittwoch den 14. Juni Nachmittags 3 Uhr in bem hiefigen Rathhause folgende Gegenstände, nämlich : Zwei Rommoden, ein Wagen, ein Bett, ein Schrant und ein Rüchenschrant, versteigert werben. Wiesbaden, ben 13. Juni 1871.

Der Gerichts-Executor. 451 Selzer.

Hott ze 28.
Herfieigerung der zur Concursmasse des Bhilipp Aleber zu Biebrich gehörigen Jumoblien, in dem Rathhause. (S. Tgbl. 136.)
Racmittags 3 Uhr:
Bersteigerung des Hengrases von 8 Morgen 16 Anthen Domaniaswiesen im Bürzgarten dei der Steinmühle, an Ort und Stelle. (S. Tgbl. 186.)

villig zu verrausen:

Ein Bucherreal, ein Rachtifd, bret alte Strobftühle und eine Staffelei. Nah. Neroftraße 2 zwei Treppen hoch.

Mein Ader, zwei Morgen haltend, an ber Biebricher Chausser neben Grämers Garten und Baumeister Ippel, ift aus ber Sand zu verlaufen. W. Blum, Friedrichftraße 30. 789

# Westphälische Schinken

empfiehlt

5688

C. W. Schmidt. Bahnhofstrasse.

O M II Marktplat 10, Markiplak 10,

empfiehlt vorzügliche weiße Weine per Litre-Flaiche n 24, 30, 36, 48 ft., fowie 1857r Rudesheimer Ben Wintler Safensprung, 65r Geisenheimer, Rauenthale Hocheimer Berg, Hochheimer Dombechanei, Rüdesheimen Hinterhäuser 65r, Marcobrunner 62r, Dorf Johannisbergu Schloß Johannisberger, Eteinberger Cabinet, seine Moselwem feinste Agmannshäuser 65r, ächte Champagner, Moët un Chandon, Hochbeimer Moussen, Sherry, Malaga, Wo deira 2c. zu ganz billigen Preisen. Erstere Beine in 1/8, 14, 1 und 1/1 Ohm; franco in's Saus gebe ich gang entsprechenden Rabatt.

Fabrik medic.-diätet. Präparate

Techn. Leiter Fr. Roth, gepr. Apoth. und Chem.

Feuerbach-Stuttgart. Die bewährte Kinder-Suppe.

Ein Extract aus Liebig's Kinderpulver, in Kuhmilch aufzulösen,

à Flasche 30 kr. Anerkannt bester Ersatz für Muttermilch. Niederlage in Wiesbaden bei

6073 A. Seyberth, Adler-Apotheke.

1. Qualität per Pfund 18 fr. ist fortwährend zu haben be M. Baum, Ellenbogengasse 11. 2217

Eine Stunde von Wiesbaden entfernt ift eine ländlich Bestigung, bestehend in einem schönen Herricaftshaus mit Dew nomie-Gebäuden und großen Kellerraumen, Garten und cira 30 Morgen Land, unter günstigen Bedingungen zu verlaufen ober unmöblirt zu vermiethen.

Dieselbe eignet fich eben so febr zu einem freundlichen und ge funden Landaufenthalt als zu mancher industriellen Benutum France-Offerten unter Nr. 5386 befördert die Exped. d. Bl

Ans und Verkauf von Herren- und Damenkleidern, Betten Möbeln und Wasche. S. Sulzberger. 5021

Damen: und Rinderfleider, Mäntel, Jaquetts 2c., sowi alle in das Confektionsgeschäft einschlagende Arbeiten werden rald und billig verfertigt Rapellenftrage 1 im 1. Stod.

Gin zweispänniger Deconomie-Wagen ift zu verlaufen burch Kaufmann L. R. Schwidt, Schierstein. 5878

Schränke, Kommoden, Bettladen und Tische werden billig abgegeben. Räheres Expedition. 5288

mit w im G für 26

ftellte

ton H Heiche ms ben Unter sai

nerben ei

5878 berben b

Gewerbehalle zu Wiesbaden, Mindiche und schriftliche Beftel-

kleine Schwalbacherftrafe 2a,

lungen werben prompt and-

Durch Begntachtungs - Commission tagirt und geprüft jammtliche Gegenstände. wfiehlt ihr reichhaltiges Lager aller Arten Polster- und Kastenmöbel, complete Betten, Spiegel, Teppiche zc.



dt.

iche u Berg

etme

Sberger

elwein ët m 1/4, Die

echender 6098

nem.

ben bei

2217

5386

ändlicht Deco o circa

rtaufen

Betten

5027

fowie

n raid

5867

Größte Rähmaidinen-Fabrit Europas. Frister & Rossmann, Berlin,

für Hausgebrauch die allein empfehlenswerthen in eleganter Ausführung mit Berichlußkaften und allen Apparaten zu soliden Favrikpreisen. Courante und Nahproben gratis. Berpadung frei. Jede Garantie.

Lager in Wiesbaden bei Fr. Knauer, 46

Rengaffe 9.



Sonntag den 18. Juni Morgens von 6 Uhr bis Abends iff der Eintrittspreis auf 12 Areuzer ver Verson ermäkiat.

Nachmittags 4 Uhr: Concert vom Mufil Corps bes Brandenburg. Artillerie Regiments No. 3.

Der Verwaltungsrath.

Gin Chimpance (menfcenahnlicher Affe). Angefonimen: Beboren: Gin Bebra.

Vortrag II

Wekanntmaduna.

160. Große t. und t. preug. genehmigte Frankfurter Stadt-Lotterie

mit wirklichen Gewinnen von 2 zu 100,000, 1 zu 50,000, 25,000, 20,000, 15,000, 12,000, 10,000 u. f. f., im Ganzen 14,000 Gewinne und 7600 Freiloofen bei nur 26,000 Loofen!

Bu ber am 19. und 20. Juni stattsindenden 1. Ziehung sind direct von der hiesigen Behörde ausgegebene mb amtlich unterzeichnete Originalloose, Ganze für 3 Thir. 13 Gr., Halbe für 1 Thir. 22 Gr., Biertel sir 26 Gr. gegen blose Bestellung auf Posteinzahlungstarte ober gegen Nachnahme zu haben bei dem amtlich auge

tellten Sauptfollecteur Amtlice Blane und amtlice Liften werben unentgelblich

Salomon Levy,

Nachichrift. In meine vom Glad febr begünstigte Kollecte fielen schon Hamptpreise wie 110,000 fl., 104,000 fl., 100,000 fl. u. f. f.

andiorie-lager

m Hugo Fuchs, Webergaffe Ro. 1 im Ritter. und ge Meiche Answahl in **Nianiuos**, **Tafelklavieren** u. s. w. unung mi den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. — d. Bl. liner **mehrjähriger** Garantie. — Gebrauchte Instrumente verben eingetauscht.

in icones Beident für unfere beimlehrenben Krieger, empfiehlt Fried. Brans, Langgaffe 8. 6077

5878 mben billigst angefertigt in der Lithographischen Anstalt von t billig 162 Joseph Ulrich, Kirchgaffe 6.

Kalbsteisch à 14 fr. bet Nikolai, Steingasse 23. 6103

Schweizer Gardinen

in großer Auswahl von 4 fl. an per Fenfter,

Rouleaux-Stoffe

jeder Breite empfiehlt

J. Hertz, Langgaffe 8 e.

Schwarze, achte Guipurefpigen in großer Auswahl neu F. Lehmann, Goldgaffe, Ede bes Grabens.

Basche zum **Baschen** und **Bügeln** wird angenommen und punktlich besorgt. Näh. Helenenstraße 12 im 4. St. 5796

Zu dem bevorsiehenden Zubiläumsfeste unseres hl. Baters wird am Freitag Abends 7½ Uhr im "Saalbau Schirmer" eine gesellige Unterhaltung stattsinden, wozu die Mitglieder unserer Gemeinde hiermit freundlichft eingelaben werben.

Das Fest-Comité.

Programma

jum Jubilanmsfefte unferes hl. Daters, des glorreich regierenden

Papstes Plus IX.

Beginn ber gefelligen Feier im

"Saalbau Schirmer" Freitag den 16. Juni Abends 71/2 Uhr.

1. Abtheilung.

1) Ouverture zur Oper "Maurer und Schlosser" von Auber.

Prolog.

3) Chorgesang: a) Motette mit Choral von Bering.

b) "Das ift ber Tag bes Derrn" von Kreuger.

5) Elegie für Bioloncello mit Harfe von E. Krähmer, vorgetragen vom Somp. und Hrn. A. Arnold.
6) Chorgesang: "Die Ehre Gottes", großer Chor mit

Orchefter von Beetheben.

7) Toast auf den hohen Jubilar. 8) Hymne auf Bius IX, von Magazzari mit großem Chor und Ordefter.

2. Abtheilung.

9) Vortrag II.

10) Posaune-Solo: "Die Thrane" von Ruden, porgetragen von Hrn. Schaf.

11) Chorgesang: Chor mit obligatem Tenor - Solo von Thalmann.

12) 2 Harfen-Solis: a) "Griechisches Lied" von Perisch Alvars.
b) "Gebet einer Monne" von Oberthür.
13) Chorgesang: Motette von B. Klein.

14) Harmonie.

NB. Rarten à 18 fr. finb gu haben bei

Deren Kaufmann Bicet, Langgaffe 10, " " Wolff, Martifraße 11, " Reut, Ellenbogengaffe 10 und Dutmader Beigle, fleine Burgftrage 1.

Die Karten liegen bis jum Freitag Nachmittag 4 Uhr auf; beim Gingange bes Saales findet fein Karten-Bertauf ftatt. 6096

Bum Empfang unserer braven Truppen empfehlen fich die Unterzeichneten im Anfertigen von Gichenlaubund Tannenfrangen und werben Beftellungen fruhzeitig erbeten.

Ch. Ney, Ablerstraße 30, und G. Ney, Neugasse 20.

Lebende Oder-Arebie

bei C. W. Schmidt, Babnhoffirage. 6114

Poinseo Ha

im Brod per Pfund 18 fr. empfiehlt

Fr. Eisenmenger.

Langgaffe 11, vis-a-vis ber Schütenhofftraße.

Synagogen-Gesangverein.

Beute Abend 81/2 Uhr: General-Berfammlung. Der Vorstand.

hente Abend 9 Uhr Berfammlung im Bereinslen Con Die Mitglieder werben ersucht, punttlich gu erscheinen. Der Vorstand Künst

# Schirmer

Bahnhofftraße 12.

Table d'hôte um 1 Uhr à 42 fr., Refiguration i Carto zu jeder Tageszeit empfiehlt 6137 G. Trinthammer.

ale:

Fft. Centon per Pfund 32, 36, 40 und 42 fr., in bester Qualität empfiehlt

Fr. Eisenmenger, Langgaffe 11, vis-a-vis ber Schutenhofftrage

Frijde, gute Butter per Pfund 38 fr., frijde Gier 25 Stud 40 fr. empfiehlt

Franz Köhr, Lirchgaffe 10. 61

zu Kleidern und Paletots in garantin ächten Qualitäten empfiehlt zu fehr bil: ligen Breifen

MARRI

J. Hertz. Langgasse 8e.

Wegen Aufgabe meines Kurzwaaren Geschäftes gebe ich Artifel zum Einkaufspreise ab, besonders Baumtwolle : 18 fr. an, Wolle in allen Farben, sowie farbige Lite 1 fr. per Elle, Gummischuhe und Pantoffeln, Gla Sandiduhe und Rapuhen. L. Birnbaum Wittwe. 6112

Strassburger Schachteikäse

wieder eingetroffen bei

5936 C. W. Schmidt, Bahnhoffiraje

Schones, durres Buchenscheitholy

habe ich flets vorräthig an der Staatsbahn und verlaufe fold in gangen, halben und viertel Rlaftern gu billigen Breifen # liefere baffelbe auf Berlangen an's Haus. 6101

P. Blum, Metgergaffe 20. Beste Ruhrtohlen, siers frisch a pfiehlt billigft

Ph. Rossel, Helenenftraße 15. 60 und Die Ruhrkohlen, beste Qualität, in jedem Quantum zu bezieh Borrath bei W. Kessler, Saalgasse 36. 60

Ein Diennderstod ist zu verlaufen. Rah. Expedition. 606 Mie

setzte

den 2 Bal

# zu Wieshade

An den im Verlaufe gegenwärtiger Saison stattfindenden Administrationsconcerten werden unter Mitwirkung des hiesigen figl. Theater-Orchesters folgende tand Künstler theilnehmen:

## I. Concert, 23. Juni. arigin of no necess & elements

Frau Ilka Markovits, Prima-donna am Kgl. Ungarischen National-Thester in Pesth (Sopran), Fräulein Pauline Fichtner aus Wien (Piano),

Herr Scaria, Kgl. Sächsischer Hofopernsänger aus Dresden (Bass), Herr Moutardon, Professor am Conservatorium der Musik in Strasburg (Violine).

# II. Concert, 14. Juli. dandrondie verriere in mil

Franlein Grossi, Kgl. Preussische Hofopernsängerin aus Berlin (Sopran), Ein foner, wachsauer Diend wird gu fan

Fräulein Pauline de Smet aus Brüssel (Piano), Herr Schild, Grossherzogl. Kammersänger aus Weimar (Tenor),

Herr L. Auer, Professor am Kaiserl. Conservatorium der Musik in St. Petersburg (Violine). Ein dreiarnight Gebekuffer von zu verfaufen. Köheres Erzedirion

### III. Concert, 78. Juli.

Frau Peschka-Leutner, erste Sängerin des Leipziger Stadt-Theaters (Sopran),
Fraulein Thérèse Liebe aus Paris (Violine),

Herr Betz, Kgl. Preuss. Hofopernsänger in Berlin (Bariton),

Herr Alfred Jæll aus Paris (Piano).

n. g. tand.

P.

tion ib

mer.

fr.,

fftrage

Giet :

atirt bil:

id a

offe n

Glad

twe. se

fixafe. holz

fe fold

eisen w

ije 25.

र्गिक व

iben, a

## IV. Concert, 11. August.

Frau Monbelli, Concertsängerin aus Paris (Sopran),

Herr Nachbaur, Kgl. Bayer. Kammersänger aus München (Tenor),
Herr Arban, Professor am Conservatorium der Musik in Paris (Cornet à Piston),
Herr Stahlknecht, Concertmeister Sr. Maj. des Kaisers in Berlin (Cello),
Herr Amédée de Vroye aus Paris (Flöte).

### V. Concert, 24. August.

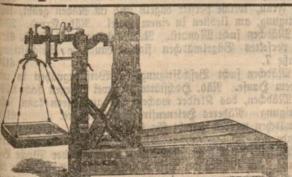
Frau Trebelli-Bettini, Prima-donna der Kaiserl Oper in St. Petersburg und Moskau (Sopran),

Frau Arabella Goddard aus London (Piano),
Herr Charles Adams, Kaiserl. Königl. Hofopernsänger aus Wien (Tenor),
Herr Charles Oberthür, Professor an der Londoner Akademie der Musik (Harfe),
Herr Charles Oberthür, Professor an der Londoner Akademie der Musik (Harfe),

Herr Charles Oberthür, Professor an der Londoner Akademie der Musik (Harfe),

Herr August Wilhelmj, Kammervirtuose I. K. H. der Grossfürstin Helene von Russland (Violine).

Dieses fünfte Concert schliesst sich den auf den 23., 25. und 27. August festgesetzten Fferde-Rennen dahier an. Bei dieser Gelegenheit wird ausserdem, Samstag Litte den 26. August, eine Fest - Oper und an demselben Tage im Cursaal ein grosser 369 Bal-pare stattfinden.



empfiehlt in folibefter Ausführung gu billigften Preifen, genan nach ber Aidordnung ber Normalaidungs-Commiffion bes nords beutiden Bundes, fertig geaicht mit bem Bundesstempel versehen, Decimal., Bruden. und Tijdwaagen.

Obers und unterschaalige Tafelwaagen, Schnellwaagen und Waagebalten in allen couranten Größen und für jedes Beidaft geeignet.

Metrifde Ginfag- und Enlinder Gewichte in Gifen 200



Krierd zu serfaufen; and freit di chang im ebolden und Buben.

5. 600 und Meifing. Ferner fiehen Mufter der neuen metrifchen Längen-, Fluffigkeitos und Troden-Dagen, von welchen

bezieh Borrathe bald eintreffen werben, gur Anficht bereit. m. 606 Miethcontrakte per Stud 6 fr. in der Exped. dieses Blattes.

Bu vermiethen ein Pianino für 2 fl. monatlich. im Ruffischen Dof drei Treppen boch.



### Sundescherer Dienstmann Nagel wohnt Martifirage 32 unterm Uhrthurm.

Alte Baumaterialien werben ans und verfauft bei

6087 J. Vogel am Rirchofsweg Eine noch in gang gutem Buffande befindliche nugbaum polirte Bettstelle mit Sprungfebermatrage zu verlaufen. R. E. 6060

Ein Mushangeichild ift zu verlaufen Mauergaffe 2 eine Stiege hoch. 6051

Stiftstraße 16 werden ca. 30 rothtannene Stangen, 35' I., welche sich zu Leiterbäumen eignen, abgegeben. 5001

In Sonnenberg im Dauje Rr. 139 ift ein gutes Zugpferd zu verfaufen.

Ein junger, wachsamer, getigerter Boxer billig gu verfaufen Emferftraße 9.

Ein gut breffirter Sühnerhund ift gu verlaufen bei Oberförster v. Witzleben, Fasanerie.

Ein iconer, wachsamer Sund wird gu faufen gesucht. Marktstraße 40. 5857

Ein dreiarmiger Gastüffre von Bronze, noch ganz neu, billig zu vertaufen. Räberes Expedition. 6083 6083

Wegen Mangel an Plat wird ein ziemlich neues Schlafiopha, Zimmer-Teppich, ein großer zweithuriger Kleiberschrant und Küchenschrant verlauft. Nah. Elisabethenstraße 4. 5560

Schone Bauplage im neuen Bauquartier zu verlaufen. Näheres Expedition. 2670

seugras auf bem halm wird zu taufen gefucht. Mäheres in der Expedition. 6019

Ein transportabler Rochherd, ift zu verlaufen Marktplat 3. Ralibrenner iche Art, 5963

Hochftätte 17 ift ein großer, schwarzer Renfundlander Sund ju verlaufen; auch fucht bafelbft ein Dtabden Beidaftigung im Waschen und Buten.

Ein großer, iconer Ephen ift wegen Mangel an Raum zu verlaufen Michelsberg 16. 6088

Schwalbacherstraße 15 find zwei neue frangoffice, nugbaumene, politte Bettitellen zu verlaufen.

eine und zweispännig gefahren, nicht Psterd, bodpreisig, auch für Metger und ift billig zu verlaufen Metger-Mitichanbler fich eignenb, gaffe 25. 6100

Rinderwägelden au faufen gesucht. Rab. Exped. 6138

Michelsberg No. 8 find zu verlaufen: Strohfade, gefüllt 1 fl. 30 fr., Seegras-Matragen mit Reil von 3 bis 6 fl., Ranape's, mehrere Stuble, zwei nugbaumene Schränfe mit Glasauffaben, zwei nufbaumene Bettfiellen und ein Ronfolden, Alles jo gut wie neu.

Ein vollständiger, zweispanniger Wagen ift zu verfaufen. Mäheres bei herrn

Gafiwirth Wans, Marktplay. 1716 Eine Rleidermacherin empfiehlt fich im Saufe. Raberes

Webergaffe 37 eine Stiege boch. Ein Rinderwägelchen billig zu verlaufen Lehrftr. 9a. 6118 Markifirage 7 find Rartoffeln und Stroh zu haben. 6110

Saramagazin Feldirake

240 Saramagajin Belleikstraße 9.

Shweine-Lutter if au haben Oberweber5810

Häfnergaffe 9 zwei Treppen boch find täglich frifche Gang fine g Erdbeeren zu haben.

Wellritfirage auf ber Bleiche von Scheerer find alle Se Gemufepflanzen zu haben.

Stiftstraße 9 sind Weißkrauts, Wirfings und Kohlost zu haben.

A young English Lady whishes for board and lodgi a family or school in return for which she is willing artert give instruction in english and french. Robinson, Landhausstrasse 5-2, Stuttgart. Eine T

Bur Feier ber filbernen Sochzeit foll ein taufenbfaches erschallen bem Jubelpaar Friedrichstraße 8. mislim

Noch 50 Jahre, so wie heut, and and H In Freude und Zufriedenheit and Hell Collen leben uni're lieben Alten, Mog' ihre Liebe nie erfalten,

Stets lächle ihnen Glück, fern bleiben alle Schmerzen, Dies wünschen Fritz und Frau aus vollem Herzen.

Bum 27. Wiegenfeste gratuliren ber guten Frau Ihre Freunde und Gafte.

Es moge biefer Tag noch manchmal wiederkehren Widen Und Ihnen recht viel Glud und viele Freud' bescheren Betri,

Gute Belohnung.

Ein ichottischer Damen Shawl wurde von der Abelbe ein M straße, den Feldweg rechts von der Biebricher Chausse nach eichenen Abolphshöhe verloren. Abzugeben Frankfurterstraße 16. 111 kin M

Ein schwarzes Rinderhütchen wurde am Sonntag in im sofor Nähe vom Kirchhof verloren. Abzugeben gegen Belohnung An ime a ftrage 24 im hinterhaus.

Am Montag Morgen wurde von einem Solbaten ein Pon fin fta monnate mit 4 Thaler, 15 Sgr., 2 fr., Uhrschlüssel und Kimmusinschen perl. Dem Wieberbringer Belohnung bei ber Exped. Win sol

Sechs Gulden Belohnung. Berloren am Montag Abend zwischen 7 und 9 Uhr von ime gi Sonnenbergerftraße über ben Leberberg und verschiebene wege nach bem Reservoir (Sammel-Beiber) eine febr flot jucht golbene Damenuhr. Der redliche Finder wird gebeten, 35 Grp felbe gegen obige Belohnung Spiegelgaffe 8 Parterre m tine abzugeben.

Ein Ranarienvogel ift vom "Rufischen Sof" entflog fine f Ber benselben gurudbringt, erhält eine gute Belohnung. Staliben

Ein Mabden tann bas Bugeln erlernen. Rab. Erpeb. Kirchgasse 35 wird Jemand zum Wedtragen gesucht. Gin tre Brave Madden fonnen bas Weignaben grundlich erlen Webitior Rapellenftrage 1.

Eine Frau, welche perfett bugeln und im Raben geubt, Beschäftigung, am liebsten in einem Hotel. Nah. Erped. 59 baldgasse Ein Madchen sucht Monatst. N. Marktitraße 23, htrh. 611 um an Ein perfettes Bügelmäden findet dauernde Beschäftige feine bitrafe 7. Feldstraße 7.

Ein Mädden sucht Beschäftigung im Beißzeugnähen in n litolar außer bem hause. Nah. hochstätte 19 zwei Stiegen hoch 61 bien u Ein Mädden, das Kleider maden und ausbessern tann, jutgen fic Beschäftigung. Näheres Helenenstraße 5 Parterre. 611 sine g

Lehrmädden werden gesucht für Kleibermachen. Näheres merfieben Colonnade No. 20.

Ein Bügelmäden sucht noch einige Tage in ber Woche kabeit mi schäftigung, am liebsten bei Privatleuten. Nah. Ablerstraße läberes bei Frau Benber. Möberstraße 41 wird ein Mädchen zum Weißzeugnählusarbe

gejucht. Ein Madden, welches im Rleibermachen, Weißzeugnaben unteten.

Stopfen febr bewandert ift, fucht Beschäftigung außer bem Dan fin Dab. Stiftftraße 14. 12 me 8.

Gint til m Buffe Brob. E1 Gin fo Piberes ( Rüchen für ein

a Han

Ein br

ma in

Meh

rentge

dtiges Rödinn mithen

Eine ge

tht, judy

3º Ein ge Winden St

Gine o " erwad

619 Ein Di

60 lädchen

Gesucht ein Schuhmacherlehrling Kirchgasse 20. 5239 Ein Hausfnecht gesucht. Näheres Expedition. 5950 Ein angehender, junger Kellner gesucht. Näh. im Colnischen Ein braves Dabden, welches gut naben fann, fucht Befchafmg in und außer bem Hause. Rah. Steingaffe 11. 6068 6035 Schreinergesellen werben gefucht Bleichftrage 7. 5968 Mehrere Mädchen können das Kleidermachen In einer hiefigen Beinhandlung wird für einen mit ben nöthigen Borfenninissen bersehenen, gut empfohlenen, jungen Mann unter vortheilhaften Bedingungen eine Lehrstelle frei. Schriftliche Offerten unter Z. nimmt die Expedition d. Bl. entgeldlich erlernen. Näheres Ellenbogengaffe 6 odgini arterre. Eine reinliche Monatsfrau gefucht Abolfsallee 17. 6052 ress ] 6004 entgegen. Stellen : Gefuche. Ein Junge tann bas Schreinergeschäft erlernen Ablerfit. 25. 4462 Ein hutmacherlehrling gesucht von F. A. Pfeiffer. 5300 Ein routinirter Rausmann, welcher in allen Branchen bewandert aches i Ein tüchtiges Hausmäbden, ein feineres Zimmermädden und m Buffetmädden suchen Stellen auf gleich. Näh. durch Frau krob. Ebert Wwe., kl. Schwalbacherstraße 7 im 3. Stock. 48 fin solides Mädchen, das Hausarbeit versieht, gesucht. Mieres Elisabethenstraße 19. 5930 ist und über freie Zeit im Tage zu verfügen hat, sucht Beschäftigung. Näheres Expedition. 5427 Einen Sattlerlehrling sucht R. Hönge, Goldgasse 2. 5699 Aüchenhaushälterin für einen Gasthof gesucht. Näh. Erp. 5933 zür ein Hotel werden ein gewandtes Zimmermädden und ein nen. nötiges Rüchenmädchen gesucht. Näh. Schillerplat 1. 5677 K. Köchinnen, Jungfern, Haus-, Züchen und Kinder-schiller mit guten Zeugnissen suchen Stellen; ebenso sinden Jungen und Mädchen finden Beschäftigung Emserftraße 33. 13282 Ein gewandter Rellner und ein hausbursche werben gesucht Marttftrage 6. 6097 Midden mit guten Zeugnissen fortwährend Stellen durch Frau deren Jetri, Langgasse 23 im Hieterhaus, Parterre. 11991 Eine gewandte, solide Köchin wird in ein Hotel gesucht. Näh. Ein braver Junge kann bas Spenglergeschäft erlernen bei Ferdin and Ochs, Goldgaffe 9. 6081 Ein lediger Mann gesetzten Alters (Küfer), der französischen und englischen Sprache vollkommen mächtig, sucht eine Stelle in einem Hotel. Näheres Metgergasse 28. 5923 Gärtner-Stellegesuch. Ein junger, fraftiger Buriche, ber bie Runftgartnerei erfernt bat, fucht eine abnliche Stelle und fann gleich eintreten. Rab. 6093 in der Exped. d. Bl. Ein Buchalter fucht Beschäftigung im Beifdreiben ber Bucher. Näheres Exped. 6129 Offene Lehrlingsstelle. Bur Erlernung ber Chirurgie und bes Barbirgefcafts fuche ich einen braven Lehrling. Marquart, Chirurg in Bad-Raffau. 6-7000 fl. werden gegen gute Sicherheit auf 1. Juli gesucht. Rah. Exped.

1200 fl. Bormundschaftsgelber find gegen gericktlice Sicherheit Ende Juni b. J. auszuleihen. Rah, bei herrn M. Bed, Dotheimerstraße 8 bahier.

5865 entflor eine febr empfohlene Daushalterin und ein feines Buffet-Eine anständige Familie ohne Kinder sucht auf 1. October eine Wohnung von 2-3 Zimmern mit Zugehör. Näh. Exped. 5749 69 nidden fuchen Stellen burch 5% Ein treues Madden wird auf ben 1. Juli gesucht. Bwei altere, finderlose Leute suchen eine Stube und Ruche Räheres baldigst zu miethen. Rab. Erped. 6069 Eine Dame sucht als Mitbewohnerin eines abgeschlossenen, erlemmedition. 5908 fil tine aus Frankreich ausgewiesene Deutsche sucht eine Stelle libt, in etwachsenen Kindern oder zur Pslege einer Dame. Näheres id. 5akoldgasse 21 bei Frau Häuser. 1971 irh. 611 kin auständiges Wädden aus guter Familie sucht wegen Abchäftignise seiner Herrschaft eine Stelle als Zimmermäden. Näheres 611 malausstraße 1. 6104 angenehmen, in schöner Lage gelegenen Logis auf 1. October eine anständige, ruhige Dame. Anfragen in frankirten Briefen unter Nr. 6 B. besorgt die Exped. d. Bl. 6049 Gin wanzenfreier, leerer Raum jum Aufbewahren von Möbeln zu miethen gesucht. Rab. Rirchgaffe 11 Barterre. 6132 in m Micolausstraße 6 wird ein tüchtiges Hausmädden gesucht, bas och. 6184m und bügeln kann. Nur solche mit guten Zeugnissen Abel haibstraße 20 zwei Stiegen hoch ist ein modities Zimmer mit schöner Aussicht zu vermiethen.

Ablerstraße 10 Stübchen mit Bett auf gleich zu verm. 6122 Ablerstraße 20 Stübchen mit Bett auf gleich zu verm. 6122 Ablerstraße 21 ist ein möblirtes Zimmer mit 2 Betten auf gleich oder vom 1. Juli an zu vermiethen.

Bleich straße 6 ein kleines Lozis auf 1. Juli zu verm. 6046 Dambacht hal 2a ist die schings elegene Bel-Etage von 7 Zimmern mit Zugehör sosort ganz oder getheilt zu vermiethen.

Räh. Kapellenstraße 1 Varterre.

Daße keimerstraße 2d ist eine sehr freundliche Mansards-Wohnung, besiehend aus 2 großen Zimmern, Küche u. sonstigen Zugehör, an eine ruhige Familie auf gleich oder 1. Juli zu vermiethen. Abel haibfiraße 20 zwei Stiegen hoch ift ein möblirtes Zimmer mit iconer Auslicht zu vermiethen. 6090 unn, indigen fich melden. 611 tine gesetzte Berson, welche ber Küche und bem Hauswesen eres mersteben kann, sucht baldigst Stelle. Nah. Baulinenstift. 6076 61 fin Mabden, welches burgerlich toden tann, sowie die Saus-Boche Weit mit übernimmt, wird von einer fleinen Familie gesucht. fraße steres Expedition. 6074 14 Ein Mädchen, das Kleider machen kann und sonst alle Hand- und eugnah usarbeiten verfieht, sucht eine Stelle als hausmädden ober 60 lächen allein; basselbe geht auch in einen Laben und tann gleich ähen untreten. Näh. Louisenstraße 7. m Han Em Tapezirergehilfe gesucht von 2B. Kolb, Ellenbogen-121 8. 6133 Faulbrunnenftraße 3 ein möblirtes Bimmer zu verm. 5975

Garla fine geubte Kleibermacherin nimmt noch Arbeit in und außer

haufe an. Rah. Exped.

Ariebrichftrage 25 find 2 fcon moblirte Bimmer mit Benugung ber Ruche auf gleich ju vermiethen. 6106 Friedrich ftra Be 37 Bel-Etage ift ein Logis, bestehend aus 3 Birmmern und Bugebor, auf gleich ober fpater ju vermiethen. Näheres Expedition. 6084 5909 Soldgaffe 4 eine Stiege b. ein mobl. Bimmer zu verm. Selenen fira fe Za ift eine beigbare Manfarbe an eine fille, folibe Berson auf 1. Juli ju vermiethen. Rab. Moripstraße 8 im 3. Stod. Selenenstraße 9, 3. Stod, ein mobl. Zimmer zu verm. 6018 Belenenstraße 15 ein Salon mit Schlafzimmer zu verm. 13326 Rarlftrage 16 ift die Bel-Etage mit Balton auf 1. October au permiethen. Rirdgaffe 12 find möblirte Zimmer zu vermiethen. Rirogaffe 22 im 3. Stod find 2 foon moblirte Bimmer mit practvoller Ausficht zu vermiethen. 3387 Rirdgaffe 25 zweiter St. möblirte Zimmer zu verm. 5470 Langgaffe 11 ift die Bel-Etage, bestehend aus 5-6 Zimmern nebft allem Bu-5755 gebor, auf gleich oder später zu vermiethen. 5755 Lebrftraße 5 eine fleine Wohnung mit Wertstätte an einen Tapegirer ic auf 1. Juli ju bermiethen. 178 Maingerftraße 4 ift die Bel-Stage, bestehend aus 10 Biecen, möblirt, auf 1. Juli zu vermiethen. 14158 Neroftraße 24 sind 2 schöne Wohnungen zu vermiethen. 4265 Nerostraße 24 im Hinterhaus ist eine freundliche, möblirte Manjarde auf gleich zu vermiethen. 1641 Platt er fixage 9 ift die mit Glasabschluß versebene Bel-Etage tiefgefühlten Dant. mit Bugebor und Mitgebrauch ber Baidfuce, bes Bleichplages 5849 und bes Brunnens ju vermiethen und tann alsbalb bezogen 10823 merben. Abeinstraße 21 im hinterhaus links ift ein möblirtes Bimmer mit einem ober zwei Betten zu vermiethen. 6066 Saalgasse 5 ist eine geräumige Wohnung auf 1. Juli zu 6102 permiethen. Sommer für 10 ff. per Monat zu vermiethen. 4903 Somalbacherstraße 53 ift ein Dachlogis zu verm. 6056 Sonnenbergerstrasse 20 ift bie Bel Etage elegant möblirt zu vermiethen und fofort zu beziehen. Taunus firaße 55 ist die Bel-Stage, bestehend aus 1 Salon, 2—3 Zimmern mit ober ohne Rüche, sogleich zu verm. 6071 Ein möblirtes Zimmer billig zu vermiethen. Näh. Exp. 5985 Eine freundliche Wohnung von 4—6 Zimmern nebst allem Zugehör und Bequemlichkeiten, sowie Mitgenuß eines großen Gartens ist sofort zu vermiethen. Röberes bei Gebrüber Ebrau, Emserpraße 1, ober bei herrn Rillpp, große Burgftrage 8. Möblirte Zimmer zu vermiethen Reroftrage 33 eine Tr. h. 2312 nebst Mansarde, möblirt, einzeln ober zusammen zu verm. R. Exped. 5736 Zimmer Die Willa v. Boël, Bierftadterftraße 13, ift möblirt vom 1. Juli c. ab zu vermiethen. Mäheres 5387 Expedition. Gin geränmiger Laden nebft Comptoir zu vermiethen Rirchgaffe 31. 6062 kleiner Laden mit Wohnung ift auf ben 1. Juli zu vermiethen untere Webergaffe 24. 4251 Laden mit ober ohne Wohnung in guter Lage zu vermiethen. 5229 5229

Zu Niederwalluf im Rheingan freundliche Bohnungen mit und ohne Dobel zu vermie Reberes Expedition. Ein solider, junger Mann fann gutes Logis erhalten. Näben Expedition. Ein reinlicher Arbeiter findet Schlafftelle Ablerftrage 38. Ein Arbeiter findet Schlafftelle Delenenfirage 15, Sinterh. 173 Ein Arbeiter findet Roft und Logis Dochftatte 12. Ein reinliches Madden findet Schlafftelle Mauergaffe 11. anksagun Allen Denen, welche unseren nun in Gott rubenden lieben Gatten, Bater, Sobn, Schwiegersobn, Bruber und Schwager, Joseph Martin, gur leuten Rubeftatte geleiteten, sowie Allen, welche uns mabrend ber Krantheit bes Geliebten fo bulfreich gur Geite ftanben, unferen tief. gefühlten Dant 6082 Die trauernden Sinterbliebenen. Danksagung. Allen Denen, welche uns an bem ichmerglichen Berlufte unferes aun in Gott ruhenben unvergestlichen, lieben Kindes Georg fo innige Theilnahme bewiesen, sowie Denjenigen, welche daffelbe gur letten Rubeftätte geleiteten, unferen

Et

füt

Sou

und maja

perfa

20 merd

mb

5889 Ru

Qua

Ur

fetten

Ben

0

Ei

ein g

wied

6086

5-6

Ei

Christian Junior und Frau. Prankfurt, 12. Juni. (Biebmarkt.) Angetrieben: 300 Don 150 Kübe u. Rinder, 300 Kälber u. 200 Hämmel. Die Preise ftellten it Ochsen I. Onal. per Etr. 38 fl., 2. Onal. 36—37 fl. per k Kübe 32 30 Rälber 26-27 Hämmel 27

Die trauernden Eltern:

Das Museum der Alterthümer in Montags, Mittwochs und Fei bon 8-6 Uhr bem Bublitum geöffnet.

Das naturbiftorifche Mufeum ift Sonntags von 11-1 Uft won 2-6 Uhr, Mittwochs und Freitags von 2-6 Uhr bem Bublib geöffnet.

Surfaal zu Wiesbaden. Rachmittags 31/2 Uhr und Abends ? Ib

Bürger-Ausschuf der Ctadt Wiesbaden. Rachmittags 4 I Sigung im Rathhausjaale. Synagogen-Gefangverein. Abends 81/2 Uhr: General-Berfammim

TurneBerein. Abends 81/8 ühr: Borturnerschule.
Rönigliche Echauspiele. "Der Rechnugsrath und sein Töchter". Original-Luftspiel in 3 Aften von Feldmann. "Di Zigenner". Genrebild in 1 Aft mit Gesang von Berla. Must me Conradi. "Ein gebildeter Hanstnecht", oder: "Berfelle Prüfungen." Boffe mit Gesang in 1 Aft von D. Katisch. Webbon Couradi.

Raffauische Sisenbahn. Absabrt: 7.45. 11.15. S. 5. 7.46 ft Ribesbeim). Ankunft: 8.26 (von Ribesbeim). 11.15. 2.35. 6.35. Zaunusbahn. Absabrt: 6.10.+ 8.20.+ 11.\*+ 12.5. 2.30.+ 3.5. 5.45.\*+ 5.35. 7.56 (bis Maing). 8.55. Ankunft: 7.55. 10.8. 11.27.\*+ 1.+ 3.15+ 4.25.+ 5.12.\* 7.20 (von Maing). 7.55.+ 10.4. \*Schuellauge. +Anjohus nach und von Soden. 7. 45 N 6048

Frantfurt, 12. Juni 1871. Seld-Courfe. niceine 1 ft. 447/s -451/s fr. Bechfele Courfe. Breug. Caffenicheine Fried.b'or Amfierbam 998/4 6. 57 Berlin 105 8. Biftolen (boppelt) Coll. 10 fl. Stude 44 -- 46 Coin 105 6. Damburg 873/4 b. Leipzig 1047/6 b. Loudon 1191/2 b. · 55 -57 -86 Dufaten " 84 —86 " 25<sup>1</sup>/2 —26<sup>1</sup>/2 20 Fres.-Stüde Sovereigns Baris 941/4 b. -56 w 45 Imperiales . . . Dollars in Gold 99 2Bien 931/s b. " 261/2 -271/2 Discouto 31/2 0/0 @

Drud und Bertag ber &. Smellenberg'ichen Doj-Buchbruderet in Biebbaben

(Dierbei 1 Beilage.)

gati

11. 23

henden

er und hestätte

antheit

n tief

en.

Berlufte Kindes emigen,

anferen

Bu.

300 D4

I. per ft

ab Freity

L Uhr n

108 7 114

gs 4 m

ab fein

Hage.)

Einem geehrten Bublitum jur Radricht, bag wir Arbeiten für die Rahmafdine jeder Art, Bergierungen mit Zierftich ober Soutache, sowie ganze Ausstattungen unter bisligster Berechnung mb promptester Aussührung übernehmen. — Auch werden Rahnajoinen tagweise verlieben.

Geyer & Moos.

Rähmaschinen-Fabriflager, Langgasse Ro. 6.

von Thir. 5. bis Thir. 25.

Baeumcher & Co.,

Ecke der Langgasse und Schützenhofstrasse, vis-d-vis der Post.

verlaufe wegen vorgernater Saifon zu berabgesehten Breifen.

F. Lehmann, Goldgasse, Ede bes Grabens. Das Garniten ber Hite, sowie alle portommende Bugarbeiten verben geschmadvoll und billigft besorgt, sowie bas Baschen, Färben mb Fagonniren berfelben.

# jeder Große bei

Paul Hausser, Taunustrage 9, Magazin für Solzidnigereien.

### neuen Wiedaillen

von 1870 und 1871 sind angesommen und empfiehlt zur gefammlu neigten Anficht Vietor, Bosamentier,

Martiftraße 38.

# Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen, gersells este Sorte, sind in ganzen Waggons, sowie in jedem beliebigen

Quantum preiswürdig zu beziehen bei

7. 45 m 6048 G. Hahm, fl. Schwalbacherstraße 4.

0+ 8.1 10.25 Um ichnell zu räumen unter dem Preise: Crinolines, Cor-etten, Wechanit, Taillefebern, Babehanben, Glasschränte, Kaften, 5.4 10.4 Shachteln ic. fleine Schwalbacherftraße 4. 6064

Alle Sorten Pflangen, verschiedene Sorten Salat und Gemufe werben abgegeben bei

Daselbst sind noch ca. 6 Karrn gute Pflassersteine zu haben.

Ein neuer Rudenichrant, ein gutes Bett, eine Kommobe, em großer und ein fleiner Karren, ein ftartes Zugseil und verhiedene andere Sachen sind billig zu verlaufen bei 6086 J. Vogel am Kirchhofsweg

Eine eichene, noch in gutem Zustande befindliche Waschbutte, 6 gaft haltend, ift zu verlaufen herrnmühlgaffe 2.

# Weinversteigerung.

Donnerstag ben 15. Juni, Bormittags 9 Uhr anfangend, lasse ich in meinem Keller unter ber neuen Colonnabe (Eingang bon ber Seite ber neuen Anlagen)

10 Gebinde

in- und ausländische Weine, sämmtlich gute Jahrgänge und rein gehalten, fowie

ca. 250 Flaschen feinften alten Cognac meistbietend gegen Baargahlung versteigern. Besonders aufmertjam mache ich auf die frangosischen Beinforten: St. Emilion, Medoc, St. Estephe, St. Julien, Margeaux und Pontet Canet.

Proben werben während der Berfleigerung verabreicht. Gustav Berghof.

### orschuss-Verein zu (Gingetragene Genoffenichaft.)

Die von der diesiährigen General-Versammlung auf 10 Procent festgesetzte Dividende für das Jahr 1870, sowie die nach S. 65 des Statuts zu vergütenden Zinsen von Geschäftsantheilen ber Mitglieder tonnen von

Freitag ben 9. Juni I. 38. aur Bermeibung von Störungen in ben regelan und zwar zur Bermeidung von Störungen in den regel-mäßigen Bereinsgeschäften in dieser und der folgenden Woche Nachmittags von 3 bis 5 thr in unferem Gefcafts-

local in Empfang genommen werden.
Gleichzeitig ersuchen wir die Meitglieder, ihre Abrechnungsbucher jum Bwed ber Gintragung bes Standes ihres Guthabens Ende 1870 bei uns abzugeben.

Wiesbaben, ben 8. Juni 1871.

178

Vorschuß-Verein zu Wiesbaden. (Gingetragene Genoffenichaft.) Brück. Roth.

### Drudiamen aucr

werben schnell und billig angesertigt in der Buchdruderei von J. Malel. Ellenbogengaffe 9.

Comptoir: EINSTON-LASCE Magazin: Ellenbo-Louisengengasse platz 4. Tafel-, Roch- & Viehlalz (weiß. ramm).

an ben billigften Preifen gu beziehen bei

### August Beyerle,

Landesproducten- und Salz-Engros-Geschäft. Bestellungen werden auch von herrn Chr. Unzicker, Glienbogengasse 2, und herrn W. Biekel, Langgusse 10, ent-5891

Für einen fleißigen, thatigen Mann mit einem fleinen Betriebs-Capital ift bier eine sichere Erwerbsquelle nachzuweisen, worin Arbeit und Thätigfeit reichen Lohn finden. Nah. Erped. 6002

Möbel zu verkaufen Rerostraße 16 Parterre: Kanape's, Kommoben, Tijche, Rohr- und Strohftühle, Spiegel, Wasch- und Nachttische, Kaunige, Schreibtische, Schreibfommoben, Bettstellen mit Sprungfebermatragen, Silber, Bucher- und Kleiberschränke, sowie einige Garnituren Bolfiermöbel. 6034

5434 Gebrauchte Roffer find zu verlaufen Langgaffe 38.

# Saalbau Nerothal.

Unterzeichneter empfiehlt ben geehrten Kegelliebhabern seine schön eingerichtete Kegelbahn. Hochangsvoll 5545 Chr. Hebinger.

Stadt Strassburg,

Taunusstraße No. 27.

Borzügliches **Münchener Doppel-Export-Vier** per Flasche 15 fr., ½ Flasche 8 fr. 5900

Saalbau Schirmer.

Ein vorzügliches Glas Nassauer Lagerbier vom hiefigen Reller ift in Zapf genommen. 5678

Zum Römersaal,

dann guter Mittagstisch außer dem Hause, jedoch auf vorherige Bestellung, von 24 fr. an und höher abgeholt werden.

Café Schiller.

Table d'hôte um 1 Uhr à 42 kr.



ADOLFS-HÖHE

bei Wiesbaden.



Bon Pfingsten an verzapfe ein ausgezeichnetes Glas Wiener Bier birect vom Faß. Gleichzeitig empfehle außer meinen bekannten guten Getränken und Speisen einen vorzüglichen Aepfelwein und bittet um recht zahlreichen Zuspruch.

Achtungsvoll

4751

F. A. Bauer.

Rauenthal.

Unterzeichneter empfiehlt seine Gastwirthsichaft zum "Rheingauer Hof" unter Zusicherung reellster und promptester Bedienung und solidester Preise bestens. Es wird stets mein Bestreben sein, durch gute Speisen, sowie reine und preiswiirdige Weine das mir geschenkte Vertrauen zu rechtsertigen.

4748 **Car**l

Achtungsvoll Carl Weber.

# Gasthaus zur "Rheinlust"

Familien, Gesellschaften und Bereinen empsehle ich bei Ausflügen, Hochzeiten 2c. mein ganz nen und comfortabeler eingerichtetes Local nebst Gartenwirthschaft mit schöner Aussicht bestens.

Fr. Wednert. 5099

Ein gebrauchter Fuhrwagen zu verlaufen Steingaffe 9. 4754

# Pale Ale und Double Stout Porter

in ganzen und halben Flaschen, en gros & détail empfiehlt

5863

A. Schirg, Schillerplat 2.

Schmelzbutter (ächtes Alpenschmalz) vorzüglicher Qualität ist wieder eingetroffen. 5885 F. L. Schmitt, Taumusstraße 25.

# Astrachan-Caviar

in luftdicht verschloffenen Porzellandosen und von vorzüglichster Qualität empfiehlt

C. W. schmidt, Bahnhoffiraße. 5421 Catharina-Pflaumen per Pfd. 14 fr, türkische Zwetschen per Pfd. 12 fr, Bamberger Zwetschen per Pfd. 7 fr.

bei Chr. Wolff jun., Markfitraße 26. 4244

Gute, mehlige Kartoffeln per Kumpf 14 kr. bei

6009 J. B. Well, Ede der Röder- und Lehrstraße 12.

Butter: und Gier-Handlung,

P. Lehr, 5675 befindet sich nicht mehr Schulgasse, sondern Guenbogen gaffe Ro. 7; auch steben baselbst 500 Pactisten zum Bertauf.

Brod von J. B. Wagemann

von heute an täglich frisch bei

C. W. Schmidt,

5420

Bahnhofftraffe.

Dewald'sche Brust-Carameller

von **Peter Dewald** in Söln, 275 Hoflieferant Sr. Majestät des Königs von Preußen, welche sich vermöge ihrer vortrefslichen Wirkung als kräftiges Hausmittel gegen Peiserkeit, trocenen Reize und Krampsbusten, Palsübel 2c. bewähren, sind nur allein zu haben, das ganze Packet zu 14 kr., das halbe Packet zu 7 kr. bei

Russboden-Glanzlack (geruchlos),

welcher ben Dielen einen festen, dauerhaften, vor Rässe schutzenden Ueberzug ertheilt, empsiehlt in beliebigen Farben per Pfund 48 tr.

Ed. Weygandt, Langgasse 29.

Ausgezeichneten **Rothwein** per Flasche 36 tr. ohne Glas, guten **Moselwein** (Tischwein) 27 "empfiehlt **H. Ebertz**, Colonialwaarenhandlung, Metgerg 19. Der Rothwein besonders für Reconvalescenten geeignet. 5130

Rübol per Schoppen 16 fr., Petroleum per Schoppen 7 fr. Salatöl 24 fr. per Schoppen bei

W. Jung, Obermebergaffe 54. 6016

Bie ber

515

3

bor wei

bei Si am bal ga Bi

Ei

Di

befind

Die

Bu

Am 19. und 20. Juni Biehung 1. Classe Frankfurter Totterie.

er

5863

tal3

25.

Lidfter

5421

1 fr,

2 fr,

7 to

4244

î

12.

ng,

5675

gen:

erfauf.

nn

len

275

iftiges

husten,

ganze

e 47.

15),

Räffe

farben 29.

las,

" 19. 5130

7 ft.

6016

Ganze Original Loofe à fl. 6. — oder 3 Thir. 13 Sgr. " " 3. — " " 1. 30. " Halbe Biertel

Unter Zusicherung punktlicher Bedienung empfiehlt sich ber amtlich angestellte Hauptcollecteur

Meier Schwarzschild, Jeil 58, Frankfurt a. M.

Amtlice Liften und Plane, sowie jebe Austunft gratis.

Bekanntmachung.

Am 19. u. 20. Juni b. 3 beginnen bie Biehungen ber 160. Frankfurter Stadt-Lotterte, in welcher die Sauptpreise von zwei Dal 100,000,50,000,25,000 20,000, 15,000, 10,000 Gulden 2c. 2c. gewonnen werben und empfiehlt Gange Original - Loofe 1. Rlaffe für Thir. 3. 13 Sgr., Salbe für Thir. 1. 22 Sgr., Biers tel für 26 Sgr. unter Zuficherung pünttlichfter Bebiebas Bant- und Wechselgeschäft

112 non Moriz Stiebel Söhne, Hauptcollecteure in Frankfurt am Main. Blane und Liften gratis.

Das große Loos von Zweimal Hundert Taufend Gulden, sowie weitere Gewinne von fl. 50,000, 25,000, 2mal 20,000, 2mal 15,000, 2mal 10,000 ac. ac. fann man auch biesmal wieder erlangen in der von ber Raif. und Königl. Preuß. Regierung genehmigten und somit in ber ganzen Monarhie erlaubten Frankfurter Stadtlotterie, beren Gewinnziehung 1. Classe schnete hält hierzu seine bekannte gliikliche Hunterzeichnete hält hierzu seine bekannte gliikliche Haupt-Collecte mit ganzen Loosen a Thlr. 3. 13, Halben a Thlr. 1. 22, Bierteln a 26 Sgr. (Pläne und Listen gratis) gegen Einsenbung ober Nachnahme des Betrages bestens empsohlen. Der bestellte Saupt Collecteur:

Rudolph Strauss in Frankfurt a. M. Durch directe Betheiligung in meiner Haupt-Collecte genießt man ben Bortheil, von Schreibgeld-Berechnung 2c. ganz pericont au bleiben.

Die Privat-Entbindungs-Anstalt

bon Marie Autsch, hebamme, 2600 lefindet fich Rentengaffe 4 in Mainz.

Buchene Wellen à 6 fr. zu haben Dotheimerstraße 19. 5894

Reichassortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Dianoforte-Lager

jum Berfaufen und Bermiethen.

Ed. Wagner, Langgaffe 31, vis-à-vis dem "Abler". 283

Piano, Instrumente aller Art und Musikalien empsiehlt zum Berkauf und Berkeihen A. Schellenberg, Rirhgaffe 21.

Einem verehrlichen Publifum, sowie unseren lang-jährigen Kunden gur Nachricht, daß ich das von meinem feligen Manne betriebene Golde und Silberwaren Geichaft in gleicher Beise fortführe, und bitte bas bisherige Wohlwollen und Bertrauen von bem Berblichenen auf mich übergeben zu lassen, Wiesbaden, ben 12. Juni 1871.

Eiserne Gartenmöbel

liefert die Fabrik von

Julius Zinteraff,

Carl Ernst Frau.

418

Dotheimerstraße 35. 2134

Nene Gußstahl-Patent-Läden,

welche alle bis jett befannte

Fensterverschlussläden in jeder hinficht übertreffen, empfiehlt die Fabrit von

Remscheid.

in allen gangbaren Größen ftets borräthig bei

> W. Philippi, hoffchloffer, Dambachthal 4. 14702

Schuhe und Stiefeln in bester Qualität und größter Auswahl bei

F. Merzog, Langgasse 14.

NB. Für meifterhafte Arbeit wird garantirt. Reparaturen beffens und fleinere unentgelblich beforgt.

Garnirte Damen: und Rinderhute von ben geringften bis ju den seinsten, sowie Stroh-Anabenhüte und -Rappen in größter Auswahl und sehr billig bei 465 F. Lehmann, Goldgasse, Ede des Grabens.

Hozkonlen

find wieder vorräthig bei

A. Brandscheid, Whihlgaffe 4.

Ein neuerbautes Landhaus, in ber iconften Lage Bies. babens, elegant eingerichtet, ift unter gunftigen Bebingungen zu verfaufen. Raberes Expedition.

und sonstige Aleider in großer Auswahl zu den alt befannten Preisen bei

4911

Gerhard, Kirchhofsgaffe 14.

# 13 Taunusitra

Leinene Brufteinfätze für Herrenhemben von 18 fr. an bie au ben feinften Gorten, Serrenhemden mit breiten Falten fl. 1. 12, fl. 1. 30, fl. 1. 45, Rachthemden fl. 1. 48, fl. 2 und höher, Herrenhemden, feinfaltig, fl. 1. 45, fl. 2 und höher, Frauenhemden fl. 1. 12, fl. 1. 36, fl. 2 und höher, Frauenhemden fl. 1. 12, fl. 1. 36, fl. 2 und höher, Damenhemden in Halbleinen und Reinleinen von fl. 1. 24 an, Feine gestidte Damenhemden fl. 2. 30 und höher, Damenhofen von 54 fr., fl. 1. 12 und höher, Leinene Serrenunterhofen billigft,

Leinene Herrentragen und

neuester Façons per 1/2 Dupend 54 fr., fl. 1. 12 und höber.

seemden nad Hab

für herren, Damen und Kinder werden unter Garantie für gute Stoffe, solide Arbeit und gut paffend geliefert.

Leinene Manichetten à 30, 36 fr. ver Baar bei

Frankfurt a. M. und annuskraße 13 in Wiesbaden.

Eine große Auswahl Kragen und Manichetten, Aermel-Garnituren, Schirzhen, sowie alle Weißwaaren und Stidereien bas Reueste billigft bei 465

F. Lehmann, Goldgaffe, Ede des Grabens. Mobel, als: Ranape's nebft Stühlen, Seffel, Divans, Chaises longues ic. billig zu ber-W. Sternberger, Markiplan 3. 11376

Leihhaustaxator W. Hack wohnt Dainer-

H. Reininger nohnt Lang. IET gaffe 14, Sinterhaus. 290

Aus und Berkauf von Gold, Juwelen, Uhreit, Antifen und Delgemälden.

16186

J. Chr. Glücklich, 10 Reroftraße 10.

von Möbel, Betten, Wasche, getragenen herrns und Damenkleibern bei 246

Fr. Minsser, Goldgaffe 21.

find fortwährend zu habe Michelsberg Nro. 3 18 B. Birnbaum Wittwe. Auch ift bafelbft ein großer Gore pult, ein Oelfasten und eine große Wagge zu verlaufen. 549

Beste Ruhrtohlen, flein gemachtes Buchenicheithol. Carl Reckel jun., Schachtstraße 7, 13892

Beste Ofen- und Biegelkohlen

Musa1

Beget

Ru De

717.

718.

721.

er uu Emberg

722.

ber Bier 723.

Enberg :

Moffene

2 Shu

724.

August

m Fra

be taufo

interna c

d" be

725.

demert

feltenber ind bei

726.

mern,

ne Her

aus ber Beche " Selena Amalia" zu beziehen bei Fritz Rückertt. Bei Abnahme von ganzen Waggons bedeutende Preisermäßigun

Bestellungen werben angenommen bei Frit Sahn, Restauraten Spiegelgaffe 15. Mugust Sahn, Menger, Kirchgaffe 6a, m Jacob Rüdert, Felbstraße 8.

find frisch aus den Gruben fon während zu beziehen bei P. Blum, Metgergaffe 25. 12929

rronten in stets frischer Sendung empfiehlt

G. D. Linnenkohl, Ellenbogengasse 15, Reroftraße 48.

direkt aus den Waggons, sind stets zu beziehen durch die Agentur von

Christian Adolph Schmidt, fleine Burgitraße 1. 4221

bester stüdreicher Qualität können wieder birekt vom Schiff to eintum zogen werden bei Meine. Heyman, Dinigaffe 2. 5737 Molrea

febr ftudreich, tonnen birett vom Schiffe an ber Ochsenbach be

gogen werben. Jean Grünewald, Ablerftrage 18.

mmo Wienkonlen enfte Sorte in Baggons zu beziehen bei

Br. Bourbonns, Emferstraße 18a

gelöscht und ungelöscht, ift wieder zu haben bei 5378 C. Herber, Mainzerftrage.

Badewannen jeber Art und Größe zu verfaufen und zu verleihen bei 4470 Fr. Lochbass, Meggergaffe 31.

jeder Art liefert billigft Babemeifter Sahn, herrnmüblgaffe 1

ungslat 727. Billig zu verkaufen eine feine Uniform, eine Dienst-Uniform und Mantel abeieh (fast ganz neu) eines Einjährigen. Räh. bei 5918 W. Butzbuch, Schneidermeister, Kirchhofsgasse 2. inigsk

inigst Mein an der Platterpraße, gang nabe der Stadt, gelegenes imige Gishaus wird unter billigen Bedingungen verlauft. Naberes 728. auf bem Banbureau Bahnhoffirage 8 au erfragen. ethefets 4591 H. Sulzer.

Brud und Berlag ber E. Schellenberg'imen bof-Buchruderes in Biesbaben.